

Besuchen Sie hier die [Webversion](#).

LAFT **Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V.** BERLIN

Click [here](#) for general information about LAFT Berlin in English

Newsletter Januar 2024 des LAFT Berlin – Landesverband freie darstellende Künste Berlin

Liebe Mitglieder und Freund*innen des LAFT Berlin,
liebe Kolleg*innen,
sehr geehrte Interessierte,

ein neues Jahr liegt vor uns – und wir wünschen Ihnen und Euch alles Gute für 2024 –
möge es mehr Frieden als 2023 bereit halten!

Schon jetzt zeichnet sich ab, wie sehr uns 2024 in unserer demokratischen Verfassung herausfordern wird. Die Zuspitzungen und Verhärtungen im gesellschaftlichen Diskurs haben zum Ende des letzten Jahres ein kaum mehr erträgliches Maß erreicht. Auch in Berlin sind die Auswirkungen deutlich zu spüren. Wir wünschen uns für 2024 unbedingt wieder mehr Miteinander – mehr Miteinander trotz unterschiedlicher Meinungen.

Dabei ist uns die Solidarisierung und das gemeinsame Eintreten für eine diverse, rassismusfreie und antisemitismusfreie Gesellschaft ein besonderes Anliegen. Denn wir beobachten insbesondere den immensen Rechtsruck der Gesellschaft mit großer Sorge. Die ‚Mitte‘ der Gesellschaft ist gerade jetzt gefragt, sich miteinander zu verbinden und sichtbar und laut zu werden. Dazu gehören u. a. auch gemeinsame Bündnisse wie z. B. das Projekt „[HandInHand](#)“, das die Vernetzung und Stärkung zivilgesellschaftlicher Akteur*innen in Brandenburg, Sachsen und Thüringen unterstützen will, den drei Bundesländern, in denen 2024 Landtagswahlen anstehen. Die [Studie „Die geforderte Mitte“](#) der Friedrich-Ebert-Stiftung von 2020/21, die alle zwei Jahre rechtsextreme und demokratiegefährdende Einstellungen in der deutschen Gesellschaft untersucht, hat es klar formuliert: „Die „Mitte“ ist gefordert, Haltung zu zeigen, Position zu beziehen und ihre Demokratie zu stärken! Dazu hat sie das Potenzial.“

Auch das Aktionsbündnis „[Die Vielen](#)“ hat bereits zum Ende letzten Jahres auf Kampagne! den Start der neuen Kampagne SHIELD & SHINE“ verkündet. Wir alle sind dazu aufgerufen, im Rahmen dessen Aktionen für 2024 zu initiieren und umzusetzen. Dem Aufruf schließen wir uns gern an. Der LAFT Berlin wird sich 2024 auf vielfache Weise dafür engagieren, dass wir in Deutschland weiterhin in einer demokratischen Verfassung

leben können, die die Grundrechte aller Menschen schützt, ungeachtet ihrer Herkunft, Religion oder sexuellen Orientierung. Wir positionieren uns klar im Sinne des Grundgesetzes gegen jede Form von Diskriminierung und laden dazu ein, gemeinsam gegen rechte Strukturen und Narrative und für ein demokratisches Miteinander einzutreten!

Als einen ersten Schritt wollen wir zusammen mit den Vielen den Austausch und die gemeinsamen Aktionen der regionalen Erklärung in Berlin wieder neu beleben und laden alle interessierten Akteur*innen zu einem ersten digitalen Arbeitstreffen am 8. Februar 2024 um 10:00 Uhr ein. Gemeinsam wollen wir besprechen, wie wir in Berlin die bundesweiten Aktionen unterstützen und eigene neue Ideen umsetzen können. Interessierte melden sich bitte bei info@laft-berlin.de. Wir freuen uns auf Eure Unterstützung und einen produktiven Austausch!

Einen produktiven Austausch wünschen wir uns aktuell auch dringend mit der Kulturverwaltung. Kurz vor Weihnachten hat der Berliner Senat eine neue Antidiskriminierungsklausel für öffentliche Projektförderungen eingeführt und diese am 4. Januar in einer Informationsveranstaltung vorgestellt. Wir begrüßen Maßnahmen zur Bekämpfung von Antisemitismus und jede Form von Diskriminierung und Rassismus, aber nach ersten juristischen Einschätzungen verfehlt die aktuelle Form der neuen Antidiskriminierungsklausel jedoch die angestrebten Ziele. Sie kollidiert mit dem Grundgesetz und bringt eine mannigfaltige Rechtsunsicherheit, zweifelhafte Praktikabilität und die Gefahr der Diskriminierung mit sich, da sie ggf. erhebliche Rechtsfolgen sowohl für Institutionen als auch Künstler*innen nach sich ziehen kann.

Der Rat für die Künste, die Koalition der Freien Szene, der bbk berlin, der LAFT Berlin, inm berlin sowie festiwelt – Netzwerk Berliner Filmfestivals rufen daher den Berliner Senat, insbesondere Kultursenator Joe Chialo, als auch die kulturpolitischen Sprecher*innen aller Parteien in einem gemeinsamen Statement der Verbände dazu auf, diese Antidiskriminierungsstrategie im gemeinsamen Dialog und konstruktiven Austausch zu überarbeiten. Das ausführliche Statement der Verbände ist [hier](#) zu finden. Uns erreichen derzeit viele Fragen und Unsicherheiten zu den aktuellen Entwicklungen. Wir werden versuchen, zur Klausel und ihrem Kontext demnächst ausführlicher zu berichten.

Wie gewohnt schicken wir nachfolgend weitere kulturpolitische Informationen, Termine und Förderfristen.

Herzliche Grüße,
das LAFT Berlin Team

Aktuelles vom LAFT Berlin

Open Call "Bridging The Scenes – Delegationsreise zum Malá Inventura Festival 2024 in Prag"

Bewerbungsfrist: 14. Januar 2024

<https://pap-berlin.de/de/event/open-call-delegationsreise-bridging-scenes-zum-mala->

[inventura-festival-2024-prag](#)

Open Call "Dozent*innen für Qualifizierungsformate ab 2024"

Interessensbekundungen – Frist: 15. Januar 2024

Wir suchen erfahrene Kunst- und Kulturakteur*innen der Freien Szene Berlins mit Expertise in produktionsrelevanten Bereichen und Interesse an der Vermittlung und Weitergabe ihres Wissens.

<https://pap-berlin.de/de/event/open-call-dozentinnen-qualifizierungsformate>

Paneldiskussion & Netzwerktreffen bei den Tanztagen Berlin: „Forever Young? On emerging artists, aesthetics, and concerns“

15. Januar 2024, 19:00 bis 22:00 (Anmeldung bis 11. Januar)

Ort: Sophiensæle Berlin, Sophienstraße 18, 10178 Berlin

<https://pap-berlin.de/de/event/tanztage-berlin-forever-young-emerging-artists-aesthetics-and-concerns>

Antragswerkstatt [Hier kommt ein Projekt]

15. bis 17. Januar 2024, täglich 10:00 bis 18:00 Uhr (ausgebucht)

Ort: Spreefeld Berlin, Wilhelmine-Gemberg-Weg 14, 10179 Berlin

<https://pap-berlin.de/de/event/antragswerkstatt-hier-kommt-ein-projekt-0>

Unser Weg ins Archiv – Informationsveranstaltung zum Digitalen Archiv der Freien Darstellenden Künste

18. Januar 2024, 10:00 bis 12:00 Uhr (Anmeldung bis 12. Januar), online

<https://pap-berlin.de/de/event/unser-weg-ins-archiv>

"Denkzellen" von FAIRSTAGE für konkrete Beteiligungs-Tools und Strategien zur Gestaltung eines fairen Arbeitsalltags

Denkzelle 1: Was ist Beteiligung? Wo fängt Beteiligung an? Wer wird beteiligt?

19. Januar 2024, 13:00 bis 15:00 Uhr

Denkzelle 2: Organisationsentwicklung, Agiles Arbeiten, Kommunikation, Betriebsräte/ Personalrat – Vertretungsstrukturen

19. Januar 2024, 12:00 bis 14:00 Uhr

<https://fairstage.berlin>

Pleased to meet you! – Salon für Newcomer*innen

26. Januar 2024, 11:00 bis 14:00 Uhr (Anmeldung bis 19. Januar)

Ort: K-Salon, Bergmannstraße 54, 10961 Berlin

<https://pap-berlin.de/de/event/pleased-meet-you-salon-fuer-newcomerinnen>

FAIRSTAGE Konferenz: „Wir sind auf dem Weg“

26. und 27. Januar 2024

Ort: Grüner Salon der Volksbühne Berlin (26. Januar) & Alte Münze (27. Januar)

<https://fairstage.berlin/konferenz-2024>

KinderKulturBörse am 16. und 17. April 2024 in Berlin

Bewerbungsfrist Gemeinschaftsmessestand: 28. Januar 2024

<https://pap-berlin.de/de/event/gemeinschaftsmessestand-auf-der-kinderkulturboerse-am-16-und-17-april-2024>

Netzwerktreffen "Digitale Publika: Das Modell der Zukunft?"

29. Januar 2024, 14:00 bis 20:30 Uhr (Anmeldung bis 22. Januar)

Ort: HAU Hebbel am Ufer - HAU1 und HAU3

<https://pap-berlin.de/de/event/digitale-publika-das-modell-der-zukunft>

Arbeitstreffen der Berliner Vielen

8. Februar 2024, 10:00 bis 11:30 Uhr, digital

Anmeldung an: info@laft-berlin.de

Open Call für Community- und Kiezprojekte

Bewerbungsfrist: 11. Februar 2024

<https://pap-berlin.de/de/event/open-call-fuer-community-und-kiezprojekte>

Save the Date: INTHEGA-Kongress am 24. und 25. Juni 2024 in Bielefeld

Bewerbungsfrist Gemeinschaftsmessestand: 28. März 2024

<https://pap-berlin.de/de/event/gemeinschaftsmessestand-INTHEGA-2024-bielefeld>

Save the Date: tanzmesse nrw vom 28. bis 31. August 2024 in Düsseldorf

Bewerbungsfrist Gemeinschaftsmessestand: 28. März 2024

<https://pap-berlin.de/de/event/open-call-gemeinschaftsmessestand-auf-der-internationalen-tanzmesse-nrw>

Der LAFT Berlin unterstützt:

Die Vielen: SHIELD & SHINE – Keine Normalisierung von rechtsextremer Politik in den demokratischen Parlamenten

Die Vielen laden Kultureinrichtungen und Künstler*innen ein, Aktionen zum Schutz der Demokratie – lokal, regional und bundesweit – zu initiieren und werden auch selbst zentrale Aktionstage und eine Großdemonstration 2025 realisieren. Lasst uns Allianzen zwischen Einrichtungen in Regionen mit hoher und mit geringer rechtsextremer Wähler*innenschaft bilden und uns gegenseitig unterstützen.

<https://dievielen.de/-/projekte/shieldshine>

Initiative für ein Berliner Kulturfördergesetz

Mehr als 50 Berliner Kulturverbände, darunter der LAFT Berlin, setzen sich für ein Berliner Kulturfördergesetz ein. www.kulturfoerderngesetz.de

Mehr Informationen zum LAFT Berlin und seinen Projekten, zu Veranstaltungen und Open Calls unter www.laft-berlin.de | www.pap-berlin.de | www.performingartsfestival.de | www.proberaumplattform-berlin.de | www.theaterscouting-berlin.de | <https://fairstage.berlin>

Kulturpolitische News

Wir möchten darauf hinweisen, dass wir Veranstaltungen und Statements von Initiativen, Vereinen und Organisationen aufnehmen, deren Mitglied wir sind oder in deren Struktur wir in anderer Weise eingebunden sind. Außerdem wird über offene Briefe aus dem kulturpolitischen Bereich der Darstellenden Künste und angrenzenden Sparten informiert. Positionen und Termine des LAFT Berlin sind als solche gekennzeichnet.

Krieg in der Ukraine: Solidaritätsangebote aus dem Kulturbereich

Der [Deutsche Kulturrat](#) bündelt Unterstützungsmaßnahmen. [Artists at Risk](#) bündelt Infos zu Residenzen, Jobs, Netzwerken. [touring artists](#) bündelt Infos rund ums Ankommen und Visafragen. [Kreativ Kultur Berlin](#) bündelt Infos und Unterstützungsaktionen. [Berlin Bühnen](#) trägt Solidaritätsveranstaltungen und Hilfsaktionen zusammen.

Stellungnahmen und Offene Briefe zum Nahost-Konflikt

Stellungnahmen haben u. a. der [Deutsche Kulturrat](#) (mit [Bekenntnis zur IHRA-Definition von Antisemitismus](#)), der [Deutsche Bühnenverein](#), das [ITEM](#), die [ASSITEJ Deutschland](#), [ASSITEJ International](#), [bkk berlin](#), die [Kulturpolitische Gesellschaft](#), der [Runde Tisch Diversität NRW](#), der [BFDK](#) veröffentlicht, es gibt den [Offenen Brief der Autor*innen](#) und den [Offenen Brief jüdischer Intellektueller](#), ein Interview mit der [Dramatikerin Sivan Ben Yishai](#) zur Lage und ihre Rede "[Theater der Leerzeichen](#)", ein Interview mit dem [Schauspieler Ala Dakka](#), die Bundeszentrale für politische Bildung hat einen [Hintergrund aktuell](#) zum Konflikt zusammengestellt, der Dachverband Tanz Deutschland hat [Beiträge und Gedanken der Ethik-Kommission](#) veröffentlicht.

Aktuelle Petitionen, Stellungnahmen und offene Briefe

Statement vom Rat für die Künste, Koalition der Freien Szene, [bkk berlin](#), [LAFT Berlin](#), [inm berlin](#) und [festiwelt](#) – Netzwerk Berliner Filmfestivals zur neuen Antidiskriminierungsklausel des Berliner Kultursenats: <https://www.laft-berlin.de/veranstaltungen>.

Offener Brief, initiiert von [Lajos Talamonti](#), zur Lage und Perspektive der freischaffenden Künstler*innen der darstellenden Künste: <https://lajos-talamonti.com>

Petition zur Rettung der Goetheinstitute: <https://weact.campact.de>

Brief "Oyoun muss bleiben!": <https://oyoun.de/news/offener-brief-oyoun-muss-bleiben>

Erklärung "In Verteidigung der Migrationsgesellschaft": <https://transformingsolidarities.net/de/news/berliner-erklaerung-in-verteidigung-der-migrationsgesellschaft>

Spendenaufruf des Berliner Puppentheater-Museums aufgrund der Neuköllner Haushaltsnotlage: <https://betterplace.org/p130884>.

Aktuelle Umfragen

Umfrage zu Status und Arbeitsbedingungen von Künstler*innen & Kulturakteur*innen in Europa, Link für Künstler*innen und Kulturakteur*innen: <https://panteia.nebu.com/scripts/dubinterviewer.dll/Frames?Quest=543> | Link für Kultureinrichtungen:

<https://panteia.nebu.com/scripts/dubinterviewer.dll/Frames?Quest=544>.

Berliner Kulturkonferenz gegründet

Am 11. Dezember 2023 haben 16 Kulturverbände verschiedener Sparten die Berliner Kulturkonferenz gegründet. Der Verein entstand aus der gemeinsamen Arbeit in der Initiative für ein Berliner Kulturfördergesetz. Durch die Berliner Kulturkonferenz gibt es erstmals die Möglichkeit, eine Beteiligung der Kultur an Stadtentwicklungsprozessen und weiteren Gremien einzufordern, wie sie zum Beispiel für den Sport schon lange üblich ist. Es ist ebenfalls möglich, die Erarbeitung eines Kulturfördergesetzes für Berlin als Gegenüber von Politik und Verwaltung zu begleiten. Zum ersten Vorstand wurden auf vier Jahre Janina Benduski (LAFT Berlin), Andreas Köhn (ver.di) und Franziska Stoff (Landesmusikrat Berlin) gewählt. <https://www.laft-berlin.de/veranstaltungen>.

Berliner Doppelhaushalt 2024/25 verabschiedet

Der Doppelhaushalt für 2024 und 2025 wurde verabschiedet. Für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt steht ein Volumen von 1.006 Millionen Euro für 2024 und 1.055 Millionen Euro für 2025 (2023: rund 918 Millionen Euro) zur Verfügung. Für Honoraruntergrenzen und Ausstellungshonorare stehen für 2024 eine Million Euro mehr zur Verfügung als bisher, für 2025 2 Millionen Euro. www.berlin.de/sen/kultgz/aktuelles/pressemitteilungen/2023/pressemitteilung.1396722.php

Workshops I Publikationen

Digitales Archiv der Freien Darstellenden Künste: Handreichung zur Selbstarchivierung

Ende 2025 soll das Digitale Archiv der Freien Darstellenden Künste online gehen. Bis dahin werden mehrere Handreichungen veröffentlicht, in denen Bestandshalter*innen alle Informationen finden, die sie brauchen, um ihre Sammlung archivieren zu können.

https://www.theaterarchiv.org/fileadmin/PDF/DAFDK_Handreichung_1_beta_01.pdf

Gutachten „Grundrechtliche Grenzen und grundrechtliche Schutzgebote staatlicher Kulturförderung“

Das Rechtsgutachten im Auftrag der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien zeigt u. a. die Reichweite der Kunstfreiheit im staatlich geförderten Kunstbetrieb, aber auch verfassungsrechtliche Pflichten im Bereich öffentlicher Kunstförderung auf.

<https://www.bundesregierung.de/resource/blob/975228/2160112/fdca2bc5a35492e43f7478c5ef09e157/2023-01-24-bkm-gutachten-moellers-data.pdf>

Creative Service Center Berlin: Seminare

"Mit meiner Kunst und Kultur sichtbar": **11. und 12. Januar, jeweils 9:00 bis 16:00 Uhr**

"Diversität in Kursen und Workshops: Potenziale und Herausforderungen": **22. Januar, 10:00 bis 13:00 Uhr**

"Geschäftsmodellentwicklung in der Kultur und Kreativwirtschaft": **25. Januar, 9:30 bis 16:30 Uhr**

"Steuern, Rechtsformen und Buchhaltung – Vertiefte Grundlagen für die Selbständigkeit im Kreativbereich": **20. Februar, 9.00 bis 16:00 Uhr**

<https://wetek.de/creative>

CED Kultur: Seminare und Infoveranstaltungen

"Q&A-Sessions zur Antragstellung von Europäischen Kooperationsprojekten": **18. Januar, jeweils 10:00 bis 11:00 Uhr**

<https://pretix.eu/CEDKULTUR/qa-koop>

Kreativ Kultur Berlin: Beratungs- und Workshopangebote

"Basics: Von der Idee zum Antrag": **23. Januar, 10:00 bis 16:00 Uhr**

"Verein meets GbR – Rechtsformen und Gründungsprozesse im Vergleich": **24. Januar, 15:30 bis 18:00 Uhr**

"Basics: Orientation in funding opportunities": **25. Januar, 10:00 bis 12:00 Uhr**

"Infosession | Berliner Projektfonds Urbane Praxis": **30. Januar, 10:00 bis 11:30 Uhr**

"Basics: Orientierung in der Förderlandschaft": **22. Februar, 10:00 bis 12:00 Uhr**

<https://www.kreativkultur.berlin/de/veranstaltungen>

Förderfristen

Kulturfonds Energie des Bundes

Bewerbungsfrist: nicht mehr möglich

Der Kulturfonds Energie des Bundes sollte dazu dienen, die gestiegenen Energiekosten von Kultureinrichtungen/Veranstalter*innen abzufedern. Das Bundesverfassungsgericht hat in seinem Urteil vom 15. November 2023 den zweiten Nachtragshaushalt des Bundes aus dem Jahr 2021 verfassungswidrig erklärt. Daraus wurde auch der WSF-E finanziert. Am 21. November hat das Bundesfinanzministerium eine Haushaltssperre für alle Mittel des WSF-E und damit auch für den Kulturfonds Energie des Bundes ausgesprochen.

<https://www.kulturfonds-energie.de/index.html>

Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe: Kongressfonds

Bewerbungsfrist: laufend

Der Kongressfonds ist Teil des Maßnahmenpakets zur Unterstützung des Neustarts der Berliner Wirtschaft. Tagungen und Kongresse in Berlin werden mit max. 99.950 Euro pro Veranstaltung unterstützt, neben Vereinen, Stiftungen, Unternehmen sind Selbstständige und Freiberufler*innen antragsberechtigt.

<https://www.ibb.de/de/foerderprogramme/kongressfonds-berlin.html>

Deutsche Postcode Lotterie: Projektförderung**Bewerbungsfrist: 12. Januar 2024**

Das Förderprogramm macht sich stark für Mensch und Natur und fördert Projekte von gemeinnützigen Organisationen in Deutschland aus den Bereichen Chancengleichheit, Natur- und Umweltschutz sowie sozialer Zusammenhalt. Die maximale Förderung für Projekte in Berlin beträgt 100.000 Euro.

<https://www.kreativkultur.berlin/de/forderfinder/projektforderung-71>

Kultur Räume Berlin: Kultur Räume Kontingente – Aktuelle Ausschreibung**Bewerbungsfrist: 14. Januar 2024**

Das Programm gibt Berliner Künstler*innen die Möglichkeit, Proberäume stunden- oder tageweise zu vergünstigten Konditionen (5 Euro/Stunde) zu mieten. Aktuell können u. a. 25 geförderte Arbeitsräume für die Sparten Literatur, Darstellende Künste und Tanz in Berlin-Mitte für eine langfristige Nutzung vergeben werden.

<https://raumportal.kulturräume.berlin/de/ausschreibungen/85a42f55-94f1-472c-b21f-4e084ef4ee8c>

JOINT ADVENTURES: NPN-Förderungen für Gastspiele Theater**Bewerbungsfrist: 15. Januar 2024 (2. Frist: 1. April 2024)**

In der Förderung können Gastspiele zeitgenössischer Theaterproduktionen innerhalb Deutschlands gefördert werden. Antragsberechtigt sind freie Theater, Privat-, Stadt- und Staatstheater, Festivals, andere Kulturinstitutionen und Kompanien, die als Veranstalter*in auftreten und eine Theaterproduktion aus einem anderen Bundesland einladen möchten.

<https://www.jointadventures.net/nationales-performance-netz>

Dachverband Tanz Deutschland: DEUTSCHER TANZPREIS 2024**Bewerbungsfrist: 15. Januar 2024**

Der Dachverband Tanz Deutschland ruft Verbände und Institutionen des Tanzes (auch Kompanien, Künstler*innenkollektive, Produktionshäuser, Schulen, Archive) sowie Tanzakteur*innen auf, Vorschläge für den Deutschen Tanzpreis 2024 einzureichen. Mit dem Deutschen Tanzpreis werden überragende Persönlichkeiten des Tanzes in Deutschland geehrt und aktuelle Positionen im Tanz ausgezeichnet.

<https://www.deuschartanzpreis.de/tanzpreis/auslobung-2024>

GSE Gesellschaft für StadtEntwicklung: Künstlerische Nachwuchsförderung**Bewerbungsfrist: 15. Januar 2024**

Die Nachwuchsförderung ermöglicht jungen Künstler*innen aus Berlin und Brandenburg die Umsetzung eines (ersten) eigenen Projektes. Hierfür wird für fünf Monate kostenfrei ein Arbeitsraum zur Verfügung gestellt. Die Unterstützung kann weiterhin zusätzlich bis zu 2.000 Euro für Materialkosten beinhalten.

<https://gseggbh.de/nachwuchsfoerderung>

Tanzplattform Bern 2024: Open Call für Choreograph*innen**Bewerbungsfrist: 15. Januar 2024**

Die Tanzplattform Bern ruft Choreograf*innen zum Einreichen von Arbeiten für die Tanzplattform Bern 2024 auf. Die ausgewählten Performances werden zwischen 20. und 22. Juni gezeigt, darüber hinaus zwei Preise für die besten Performances verliehen.

<https://buehnenbern.ch/buhnen-bern/ballett/tanzplattform-2024terms-conditions>

Bezirksamt Pankow: Aufführungsprämien KiA-Programm**Bewerbungsfrist: 15. Januar 2024**

Die Aufführungsprämien werden für Theaterangebote gewährt, die von Künstler*innen oder freien Gruppen ohne feste Spielstätte in Form von Einzelveranstaltungen oder Veranstaltungsreihen für Kinder und Jugendliche in unterversorgten Pankower Stadträumen organisiert und aufgeführt werden.

<https://www.berlin.de/kunst-und-kultur-pankow/foerderung/foerderung-kia-programm/auffuehrungspraemien-kia-programm>

Berliner Projektfonds Kulturelle Bildung: Projekte in der Fördersäule 3**Bewerbungsfristen:****Treptow-Köpenick: 15. Januar 2024****Mitte: 15. Januar 2024****Neukölln: 17. Januar 2024**

Es werden künstlerisch-pädagogische Kooperationsprojekte, die in einem Berliner Bezirk stattfinden, mit bis zu 5.000 Euro gefördert.

<https://www.kulturformen.berlin/foerdern/foedersaeule-1-innovative-projekte-1-1-2>

Culture Moves Europe: Open Call für Residenzen**Bewerbungsfrist: 16. Januar 2024**

Der Call für Residenz-Gastgeber*innen richtet sich an kulturelle Organisationen in den Creative Europe Ländern und ermöglicht ihnen, ein bis fünf Kulturakteur*innen aus anderen Creative Europe Ländern für ein Residenzprojekt aufzunehmen, das zwischen 22 und 300 Tage dauert. Dies beinhaltet auch die finanzielle Unterstützung zur Deckung der Kosten für Einladung und Unterbringung.

<https://culture.ec.europa.eu/creative-europe/creative-europe-culture-strand/culture-moves-europe>

Guidemate & Soundmarker: Audiowalk-Award**Bewerbungsfrist: 18. Januar 2024**

Guidemate, die Plattform für Audioguides, Audiowalks und Hörspaziergänge, lobt in Kooperation mit Soundmarker, dem Labor für ortsbezogene Audioarbeiten, den Audiowalk-Preis 2024 aus. Gesucht werden künstlerisch und inhaltlich anspruchsvolle Arbeiten aus den Feldern Dokumentation, Fiktion, Klangkunst und Bildung/Vermittlung. Aktuell haben die Kolleg*innen von Soundmaker auch einen Leitfaden zur Produktion von Audiowalks zusammengestellt: <https://soundmarker.de/how-to-hoerspaziergang>.

<https://soundmarker.de/audiowalk-award-2024>

Berliner Projektfonds Kulturelle Bildung: Durchstarten

Bewerbungsfrist: 18. Januar 2024

Durchstarten ermöglicht Personen, die künstlerische Projekte mit jungen Menschen leiten oder leiten wollen, einen Einstieg in die Projektförderung. Unterstützt werden Projekte von Personen, die bei anderen Förderprogrammen auf Barrieren stoßen.

<https://www.kulturformen.berlin/foerdern/durchstarten>

Bezirksamt Lichtenberg: Förderung im Bereich der Performing Arts für ein junges Publikum (KiA-Programm)

Bewerbungsfrist: 19. Januar 2024, 13:00 Uhr

Gefördert werden einzelne Aufführungen und Reihen von darstellenden Künstler*innen. Dabei sollen vor allem die Ortsteile Lichtenbergs gestärkt werden, in denen es bisher wenig Angebote im Bereich Kinder- und Jugendtheater gibt, um mehr kulturelle Teilhabe zu ermöglichen, u. a. Alt- und Neu-Hohenschönhausen, Friedrichsfelde und Karlshorst.

<https://www.berlin.de/ba-lichtenberg/auf-einen-blick/freizeit/kultur/artikel.1174298.php>

Bezirksamt Lichtenberg: Bezirkskulturfonds

Bewerbungsfrist: 19. Januar 2024, 13:00 Uhr

Der Bezirkskulturfonds Lichtenberg fördert künstlerische Vorhaben und Veranstaltungen, die für den Bezirk bedeutsam sind und die den Kiezbewohner*innen eine aktive Teilhabe ermöglichen. Insbesondere Ideen für Projekte in Hohenschönhausen sind erwünscht.

<https://www.berlin.de/ba-lichtenberg/auf-einen-blick/freizeit/kultur/kulturfoerderung/bezirkskulturfonds>

Kompetenzzentrum Kultur- und Kreativwirtschaft des Bundes: Open Call Creative Lab #7 Kreislaufwirtschaft

Bewerbungsfrist: 21. Januar 2024

Im Creative Lab erhalten vier bis fünf Projektteams die Möglichkeit, ab Mitte Februar 2024 in einem Zeitraum von drei Monaten neue Services, Ansätze und Geschäftsmodellideen zum Thema Kreislaufwirtschaft als sogenannte Risky Projects (weiterzu-)entwickeln. Die Teams von erfahrenen Unternehmer*innen begleitet und finanziell unterstützt.

<https://kreativ-bund.de/creative-lab-7-kreislaufwirtschaft>

16. SoloDuo Festival nrw + friends: Open Call

Bewerbungsfrist: 21. Januar 2024

Das Internationale Tanzfestival Köln findet vom 10. bis 12. Mai 2024 statt. Es werden fünf Preise in den Kategorien Solo, Duo, Solo Newcomer, Duo Newcomer und Performer vergeben. Die Gewinner*innen der jeweiligen Preise werden zum 26. Internationalen SzólóDuó Tánc Fesztivál in Budapest im Januar 2025 eingeladen.

<https://barnescrossing.de/de/soloduo>

Culture Europe Desk: Open Call für Europäische Kooperationsprojekte**Bewerbungsfrist: 23. Januar 2024, 17:00 Uhr**

In diesem Förderbereich unterstützt die EU Kulturprojekte, in denen Organisationen aus mindestens drei verschiedenen teilnahmeberechtigten Ländern zusammenarbeiten und europäische Lösungen für aktuelle Herausforderungen finden. Es gibt ein Formular für kleinere und eines für mittlere Kooperationsprojekte.

<https://kultur.creative-europe-desk.de/foerderung/europaeische-kooperationsprojekte>

Kulturstiftung des Bundes: Fonds Zero**Bewerbungsfrist: 24. Januar 2024**

Das Programm unterstützt Institutionen verschiedener Sparten bei der Produktion klimaneutraler Kunst- und Kulturprojekte. Es richtet sich an Einrichtungen und Akteur*innen, die mit der Praxis ökologischer Nachhaltigkeit bereits vertraut und zugleich bereit sind, an klimafreundlichen Alternativen der kulturellen Produktion mitzuforschen.

https://www.kulturstiftung-des-bundes.de/de/projekte/klima_und_nachhaltigkeit/detail/zero_klimaneutrale_kunst_und_kulturprojekte.html

Bezirksamt Spandau: KiA Aufführungsprämien 2024**Bewerbungsfrist: 24. Januar 2024, 18:00 Uhr**

Der Fachbereich Kultur Spandau vergibt Aufführungsprämien in Höhe von insgesamt 45.000 Euro zur Förderung von Kinder-, Jugend- und Puppentheatern und Akteur*innen im Bereich der Performing Arts für ein junges Publikum und um die Versorgung mit Theaterangeboten in bislang nicht oder unterversorgten Stadträumen zu entwickeln.

<https://www.berlin.de/ba-spandau/politik-und-verwaltung/aemter/amt-fuer-weiterbildung-und-kultur/kultur/artikel.1243502.php>

Kulturprojekte Berlin: Open Call EURO 2024 – BERLIN SPIELT MIT**Bewerbungsfrist: 26. Januar 2024**

Kulturprojekte Berlin richtet 2024 parallel zur Fußball-Europameisterschaft der Herren ein Fußball-Kulturfestival in Berlin aus. Vom 14. Juni bis 14. Juli soll auf den Bühnen des offiziellen Festivalgeländes, der Fan Zone Berlin rund um Brandenburger Tor und Reichstagsgebäude sowie überall in Berlin ein vielseitiges und niedrigschwelliges Festivalprogramm (Tanz, Konzert, Performance, Kino, Ausstellungen, Theater u. a.) mit zahlreichen Programmpartner*innen gezeigt werden.

<https://kulturprojekte.berlin/projekte/euro-2024-berlin>

ID Israelisch-Deutsches Festival: Künstler*innen-Showcase**Bewerbungsfrist: 28. Januar 2024**

Die 7. Ausgabe des ID Festivals findet vom 11. bis 14. April 2024 im Radialsystem Berlin statt. Das neue Format "Lights out?" ruft Künstler*innen und Performer*innen aller Nationalitäten und Altersgruppen aus den Bereichen Musik, Tanz, Poesie, bildende Kunst auf, ihre Bewerbungen einzureichen.

<https://www.tanzraumberlin.de/artikel/id-festival-call-for-submissions-artists-showcase>

Kulturstiftung des Bundes: Allgemeine Projektförderung**Bewerbungsfrist: 31. Januar 2024**

In der Allgemeinen Projektförderung können Kulturakteur*innen zweimal im Jahr Fördergelder für Projekte aus allen künstlerischen Sparten beantragen, darunter auch für die Darstellende Kunst und Tanz.

www.kulturstiftung-des-bundes.de/de/foerderung/allgemeine_projektfoerderung.html

Bezirksamt Mitte: Bezirkskulturfonds**Bewerbungsfrist: 31. Januar 2024**

Gefördert werden Projekte aller Sparten wie Bildende Kunst, Theater, Tanz, Musik, Literatur, Medien und Architektur mit einer Fördersumme von je maximal 10.000 Euro.

<https://www.berlin.de/kunst-und-kultur-mitte/foerderung/bezirkskulturfonds>

Bezirksamt Mitte: KiA-Programm**Bewerbungsfrist: 31. Januar 2024**

Es werden Aufführungsprämien für Einzelveranstaltungen und Reihen in bisher unversorgten Stadträumen in Mitte vergeben sowie Projektförderungen an Spielstätten im Bereich der Performing Arts für ein junges Publikum in Mitte. Am 19. Dezember 2023, 10.00 Uhr findet eine digitale Informationsveranstaltung zum KiA-Programm statt.

<https://kultur-mitte.de/foerderung/kia-programm>

Culture Europe Desk: Europäische Plattformen**Bewerbungsfrist: 31. Januar 2024, 17:00 Uhr**

Ziel des Förderbereiches ist es, junge Talente aus Europa und allen Kultursparten zu fördern. Eine Plattform besteht aus einer antragstellenden Einrichtung und mindestens elf weiteren Kultureinrichtungen aus verschiedenen teilnahmeberechtigten Ländern.

<https://kultur.creative-europe-desk.de/foerderung/europaeische-plattformen>

JOINT ADVENTURES: NPN-Förderungen für Gastspiele Tanz International,**Gastspiele Tanz und Koproduktionen Tanz****Bewerbungsfrist: 31. Januar 2024 (2. Frist: 15. April 2024)**

In der Gastspielförderung Tanz können Gastspiele zeitgenössischer Tanzproduktionen innerhalb Deutschlands gefördert werden. Die Koproduktionsförderung Tanz und die Gastspielförderung Tanz International möchten den Austausch zwischen in Deutschland lebenden Künstler*innen und internationalen Veranstalter*innen stärken.

<https://www.jointadventures.net/nationales-performance-netz>

UEFA EURO 2024: Berlin fördert Projekte zur Nachhaltigkeit**Bewerbungsfrist: 31. Januar 2024 (2. Frist: 31. März 2024)**

Im Rahmen der Umsetzung des „Leitbilds der Nachhaltigkeit zur UEFA EURO 2024 in Berlin“ werden Projekte von gemeinnützigen Organisationen – auch der Kultur – mit

folgendem Fokus gefördert: Umwelt- und Klimagerechtigkeit, Teilhabe, Sportentwicklung, Bildung für Nachhaltigkeit, Menschenrechte, Stärkung von Sozialstandards. Die Vorhaben werden bis zu 75 %, in Einzelfällen bis zu 100 % gefördert, max. Fördersumme ist 50.000 Euro. Die Förderung kann im April starten und endet im Dezember 2024.

<https://www.lsb-berlin.de/themenwelten/nachhaltigkeit/euro-24>

Fonds Darstellende Künste: Konzeptionsförderung

Bewerbungsfrist: 5. Februar 2024

Gefördert werden mehrjährige Konzeptionen, die eine thematische oder ästhetische Verstetigung beinhalten und dabei entweder (mindestens) drei Neuproduktionen oder zwei Neuproduktionen und ein strategisch-organisatorisches Vorhaben beinhalten.

<https://www.fonds-daku.de/foerderung/foerderprogramme/konzeptionsfoerderung-2/konzeptionsfoerderung-02-2024>

Zirkus ON Edition (2024/25): Open Call

Bewerbungsfrist: 11. Februar 2024, 20:00 Uhr

Das Bündnis für Zirkuskunst – Zirkus ON sucht neue, formatoffene Zirkuscreationen, die das bestehende und zukünftige Repertoire an Zeitgenössischen Zirkuskunstproduktionen in und aus Deutschland stärken und inspirieren.

<https://www.zirkus-on.de>

Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftl. Zusammenhalt:

Wiederaufnahmeförderung

Bewerbungsfrist: 15. Februar 2024, 15:00 Uhr

Das Förderprogramm richtet sich an professionelle Berliner Künstler*innen und freie Berliner Gruppen/Institutionen. Ziel ist es, erfolgreiche Produktionen einem größeren Publikum zugänglich zu machen und Szene damit nachhaltiger zu fördern. Die Wiederaufnahmeförderung steht allen Kunstsparten zur Verfügung.

www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/foerderprogramme/wiederaufnahmefoerderung

Bundesverband Freie Darstellende Künste: tanz + theater machen stark

Bewerbungsfrist: 15. Februar 2024

„tanz + theater machen stark“ initiiert lokale Bündnisse, bestehend aus mindestens drei Partner*innen, die sich mit theaterpädagogischen Projekten an benachteiligte Kinder und Jugendliche richten.

<https://darstellende-kuenste.de/projekte/tanz-theater-machen-stark>

Berliner Projektfonds Kulturelle Bildung: Fördersäule 2 für Projekte ab 23.001 Euro

Bewerbungsfrist: 15. Februar 2024

Es werden stadtweite und strukturbildende künstlerische Projekte mit jungen Menschen in Kooperation von Kunst-/Kulturpartner*innen (Künstler*innen, Gruppen, Kulturinstitutionen) und Partner*innen aus dem Bereich Bildung (Schulen, Kitas, Universitäten etc.) oder Jugend (Jugendclubs, Vereine, Jugendkulturzentren etc.) unterstützt.

www.kulturformen.berlin/foerdern/foerdersaeulen/foerdersaeule-1-innovative-projekte-2

Deutscher Bühnenverein, Bundesverband der Theater und Orchester: Kultur macht stark – Zur Bühne!

Bewerbungsfrist: 15. Februar 2024

Gefördert werden partizipative Projekte von Theatern/ Orchestern für Kinder/Jugendliche zwischen 3 und 18 Jahren mit erschwerten Zugang zu Kultur- und Bildungsangeboten.

<https://zurbuehne.de>

Bezirksamt Neukölln: Dezentrale Kulturarbeit

Bewerbungsfrist: 21. Februar 2024

Gefördert werden Kultur- und Kunstprojekte, die ihren Schwerpunkt in Neukölln haben bzw. deren Projektergebnisse in Neukölln gezeigt werden in Höhe von bis zu 5.000 Euro.

<https://www.berlin.de/kunst-und-kultur-neukoelln/foerderung/kulturfoerderung>

Der Paritätische Gesamtverband: Kultur macht stark – Ich bin HIER!

Bewerbungsfrist: 25. Februar 2024

Zielgruppe der Projekte sind Kinder und Jugendliche im Alter von 8-18 Jahren, die in einer sozialen, finanziellen oder kulturellen Risikolage aufwachsen. Es werden Bündnisse aus mindestens drei lokalen Akteur*innen gefördert.

<https://www.der-paritaetische.de/leistungen-angebote-und-veranstaltungen/finanzierung-sozialer-projekte-dienste-und-einrichtungen/kultur-macht-stark>

Berliner Projektfonds Urbane Praxis: Projektförderung 2024

Bewerbungsfrist: 25. Februar 2024

Gefördert werden künstlerische Projekte und interdisziplinäre Ansätze, die sich mit Berliner Stadtraum und Stadtgesellschaft auseinandersetzen. Die Fördersumme beträgt 10.000 bis 60.000 Euro pro Projekt, für den Abbau von Barrieren und größere Vorhaben können bis zu 100.000 Euro beantragt werden. Bewerben können sich alle Kunst- und Kulturakteur*innen in Berlin – von Einzelpersonen, freien Gruppen, Einrichtungen und Kulturinstitutionen bis hin zu Vereinen und GmbHs.

<https://www.projektfonds-urbane-praxis.berlin/de/home>

Bureau Du Théâtre et de la Danse: Gastspielförderung

Bewerbungsfrist: 28. Februar 2024

Bewerben können sich Veranstalter*innen mit Projekten, die strukturierend für den deutsch-französischen Austausch wirken, indem sie z. B. im Rahmen eines Festivals oder einer Spielzeit verschiedene Gastspiele aus Frankreich einladen.

<https://www.institutfrancais.de/de/deutschland/kultur/theater-tanz/gastspiele/antragsformular-auf-gastspielfoerderung#>

UNIDRAM 2024 – 30. Internationales Theaterfestival: Open Call**Bewerbungsfrist: 29. Februar 2024**

Einen Schwerpunkt bei UNIDRAM bildet zeitgenössisches visuelles Theater, das genreübergreifend konzipiert ist. Das Festival wird vom 5. bis 9. November 2024 in Potsdam stattfinden. Es werden keine Kindertheater-Produktionen und auch keine klassischen Schauspielinszenierungen eingeladen.

<https://www.unidram.de>**JOINT ADVENTURES: NPN-Impulsförderung Tanz & Theater****Bewerbungsfrist: 1. März 2024**

Es werden Vorhaben aus den Bereichen zeitgenössischer Tanz oder zeitgenössisches Theater bezuschusst, die den Austausch zwischen Regionen in Deutschland fördern, wo entsprechende Strukturen zum qualitativen Erhalt und Ausbau der lokalen Szenen fehlen; bzw. Vorhaben, die Künstler*innen/ Veranstalter*innen/ Netzwerke etc. aus Regionen einbeziehen, in denen diese Kunstformen zu wenig repräsentiert sind.

<https://www.jointadventures.net/nationales-performance-netz>**flausen+forschungsstipendien 2025****Bewerbungsfrist: 15. März 2024**

Die Forschungsstipendien richten sich an Künstler*innengruppen à vier Personen aus den freien darstellenden Künsten, die eine Idee oder Frage ohne Produktionsdruck verfolgen wollen. Neu ist, dass die Gruppen seit mind. vier Jahren bestehen müssen, um sich bewerben zu können. Wer ein Stipendium erhält, darf 2025 vier Wochen lang an einem Theater aus dem flausen+netzwerk forschen und die Bühne nutzen. Zudem erhalten sie Unterkunft, finanzielle Unterstützung, ein Forschungsbudget und eine Prozessbegleitung.

<https://flausen.plus>**High Fest, Armenien: Open Call****Bewerbungsfrist: 15. März 2024**

Das HIGH FEST ist ein Internationales Performing Arts Festival, das vom 1. bis 8. Oktober 2024 in Yerevan in Armenien stattfindet.

<https://www.tinfo.fi/fi/HIGH-FEST-International-Performing-Arts-Festival-Armenia>**DTHG: Weltenbauer Award 2024****Bewerbungsfrist: 15. März 2024**

Der Weltenbauer Award ist ein Preis für innovative bühnentechnische Lösungen bei Theater, Musical-, Show-, Fernseh- und Eventproduktionen und richtet sich explizit an das gesamte Team einer Inszenierung.

<https://buehnentechnische-tagung.de/weltenbauer-award>**Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftl. Zusammenhalt: Arbeits- und Recherchestipendien 2024****Bewerbungsfrist: 20. März 2024, 15:00 Uhr**

Die Stipendien unterstützen die künstlerische oder kuratorische Entwicklung von professionell ausgebildeten und/oder arbeitenden Berliner Künstler*innen und Gruppen der darstellenden Künste. Je nach Umfang des Arbeitsvorhabens können 4.000, 6.000 oder 8.000 Euro beantragt werden.

<https://www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/foerderprogramme/darstellende-kuenstetanz/artikel.438580.php>

ChanceTanz: Open Call

Bewerbungsfrist: 31. März 2024

ChanceTanz fördert außerunterrichtliche Tanzprojekte für Kinder und Jugendliche zwischen drei und 18 Jahren, die von einem lokalen Bündnis, bestehend aus mindestens drei Einrichtungen mit verschiedenen Expertisen, durchgeführt werden.

<https://aktiontanz.de/chancetanz-news>

Perform Europe: Open Call

Bewerbungsfrist: 31. März 2024

Perform Europe ist ein neues Förderprogramm im Bereich der Darstellenden Künste für die grenzübergreifende Zusammenarbeit. Es können Projekte eingereicht werden, die aus mind. drei Partner*innen in drei Creative Europe Ländern bestehen und die Strategien entwickeln, um die Darstellenden Künste fairer, grüner und inklusiver zu machen.

<https://performeurope.eu/open-call>

Bezirksamt Treptow-Köpenick: Dezentrale Kulturarbeit

Bewerbungsfrist: 31. März 2024

Gefördert werden Kultur- und Kunstprojekte aller künstlerischen Sparten, die im Bezirk Treptow-Köpenick realisiert werden mit bis zu 5000 Euro.

<https://www.berlin.de/ba-treptow-koepenick/politik-und-verwaltung/aemter/amt-fuer-weiterbildung-und-kultur/kultur/artikel.530895.php>

11. Tanztreffen der Jugend 2024: Open Call

Bewerbungsfrist: 31. März 2024

Der Preis ist die Einladung zum einwöchigen Tanztreffen der Jugend nach Berlin, das vom 21. bis 27. September 2024 stattfindet.

<https://www.berlinerfestspiele.de/treffen-junge-szene/tanztreffen-der-jugend/das-treffen/bewerbung>

Culture Moves Europe: Open Call für individuelle Mobilität

Bewerbungsfrist: bis 31. Mai 2024 monatliche Einreichmöglichkeit

Der Call for Individual Mobility richtet sich an einzelne Künstler*innen oder Gruppen bis zu fünf Personen, die für die Durchführung eines Projekts mit einer Partnerorganisation ihrer Wahl in ein anderes europäisches Land reisen möchten. Für Einzelpersonen werden Reise- und Aufenthaltskosten für Projekte von 7 bis 60 Tagen bezuschusst. Bei Gruppen soll die Dauer des Projekts 7 bis 21 Tage betragen. Bis zum 31. Mai 2024 können jeden

Monat Anträge eingereicht werden.

<https://culture.ec.europa.eu/creative-europe/creative-europe-culture-strand/culture-moves-europe>

choreography38 – Internationaler Wettbewerb für Choreografie Hannover

Bewerbungsfrist: 31. März 2024

Vergeben wird ein mit 25.000 Euro dotierter Hauptpreis, außerdem der Kritikerpreis (1.500 Euro), der Publikumspreis (1.000 Euro) sowie Produktionspreise. Bewerben können sich junge Choreograph*innen bis 39 Jahre.

<https://choreography-hannover.de>

Stellenausschreibungen

DFP: Geschäftsführung gesucht

Bewerbungsfrist: 31. Januar 2024

Das Deutsche Forum für Figurentheater und Puppenspielkunst mit Sitz in Bochum sucht ab Juli 2025 eine neue Geschäftsführung in Vollzeit. Je nach fachlichem Profil der Bewerber*innen kann die Kuration der FIDENA ebenfalls übernommen werden.

<https://www.fidena.de/publish>

[/viewfull.cfm?objectid=f6e53a44%5Fd103%5Ffb10%5F6b74968023dec13d](https://www.fidena.de/viewfull.cfm?objectid=f6e53a44%5Fd103%5Ffb10%5F6b74968023dec13d)

Diese Nachricht kann gern weitergeleitet werden. Sollte kein Interesse mehr bestehen, Nachrichten des LAFT Berlin zu erhalten, bitte eine Email an info@laft-berlin.de mit dem Betreff „Nachrichten abbestellen“ senden. Die Adresse wird dann sofort aus dem Verteiler gelöscht.

V.i.S.d.P. LAFT Berlin – Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V.

Redaktion: Janina Benduski, Antonia Deckert, Léonie Jeismann, Luisa Kaiser, Marlene Kolatschny, Dr. Peggy Mädler, Elisa Müller (Gast-Editorial)

LAFT Berlin – Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V.

Grünberger Str. 39, 10245 Berlin, Tel: +49 (0)30 / 33 84 54 52

info@laft-berlin.de, www.laft-berlin.de